

# Chrombad SLOTOCHROM DR 1140

Das Chrombad SLOTOCHROM DR 1140 dient zum Abscheiden von dekorativen Chromschichten mit Schichtdicken von maximal 0,2 µm. Es enthält keine Chromate (Chromsäure), sondern arbeitet auf Basis von 3-wertigen Chromverbindungen. Dadurch erwächst eine erhebliche Verbesserung beim Umwelt- und Arbeitsschutz. Außerdem entfallen die getrennte Abwasserführung und die Chrom(VI)-reduktion bei der Entgiftung. Der auf Sulfatbasis arbeitende Elektrolyt ist ebenfalls frei von Ammonium. Das Chrombad SLOTOCHROM DR 1140 wird ohne PFOS (PFT)-haltige Netzmittel betrieben. Dadurch entfallen entsprechende Beschränkungen bei der dekorativen Verchromung.

Die Chromüberzüge sind hell und ähneln im Aussehen den Chromüberzügen aus sechswertigen Chrombädern.

Das Bad ist im Hinblick auf die Streu- und Deckfähigkeit mit den konventionellen, auf Chromsäurebasis arbeitenden Chrombädern vergleichbar. Anbrennungen im Bereich von hohen Stromdichten treten nicht auf. Hilfsanoden und Blenden sind selbst bei kompliziert geformten Teilen nur in äußerst seltenen Fällen erforderlich. Bohrungen oder sonstige Durchbrüche in den zu verchromenden Waren müssen (im Gegensatz zu der Verchromung in konventionellen Chrombädern) nicht durch Stopfen verschlossen werden.

Die Angaben in der Gebrauchsanleitung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanleitung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

## Wichtiger Hinweis!

Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor. Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die Gefahrenhinweise auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Produkte kann ebenfalls den Gebindeetiketten oder dem entsprechenden Qualitätszertifikat (QA03) entnommen werden.

Die aktuelle IMDS-Nummer für die aus dem Verfahren abgeschiedene Schicht kann im Internet unter [www.schloetter.de/downloads](http://www.schloetter.de/downloads) eingesehen werden.

Für die Lagerung von chemischen Produkten ist die TRGS 510 maßgebend.

**Falls in den verwendeten Zusätzen dieses Verfahrens SVHC-Stoffe enthalten sind, so werden diese in den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern im Abschnitt 15 ausgewiesen.**

